



DU LIEBST KLASSISCHE MUSIK, ...

... spielst selber ein Instrument,
... du bist mindestens 14 Jahre alt und
... möchtest gerne Orchestererfahrung sammeln?
Dann bist Du bei uns richtig! Das Jugend-
symphonieorchester Oberfranken (JSO) ist eine
Talentschmiede für junge Musikerinnen und
Musiker aus allen Teilen Oberfrankens.

JETZT ONLINE BEWERBEN



www.jso-oberfranken.de
Bewerbungsschluss:
28. Februar 2025

Projektträger & -organisation:
Bezirk Oberfranken
Verwaltung Haus Marteau
Jugendsymphonieorchester Oberfranken
Ludwigstraße 20 | D-95444 Bayreuth
info@jso-oberfranken.de
www.jso-oberfranken.de

Ansprechpartnerin:
Sophie Zeuß
0921 7846-1405

Foto: Frank Wunderatsch

Projektträger
 **BEZIRK
OBERFRANKEN**

Gefördert durch



Ein Projekt von Haus Marteau, der Internationalen
Musikbegegnungsstätte des Bezirks Oberfranken.
Der Bezirk Oberfranken ist zuständig für Soziales,
Gesundheitsversorgung, Landwirtschaft, Fischerei und
nicht zuletzt für Kultur- und Heimatpflege. An seiner
Spitze steht Bezirkstagspräsident Henry Schramm.



12. – 21. APRIL
2025

Tschaikowsky | Nussknacker-Suite
Mendelssohn | Konzert für Violine und Orchester e-Moll
Tschaikowsky | Sinfonie Nr. 6 h-Moll

ORCHESTER

Dem Bezirk Oberfranken ist die Förderung junger Menschen ein besonderes Anliegen. So gründete Prof. Dr. Günther Weiß, langjähriger künstlerischer Leiter von Haus Marteau, vor über 40 Jahren das Jugendsymphonieorchester Oberfranken. In der Woche vor Ostern kommen junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Oberfranken zu einer Probenwoche in Pottenstein zusammen und erarbeiten unter professionellen Bedingungen ein anspruchsvolles Konzertprogramm. Der Schwierigkeitsgrad der Werke wird nach Möglichkeit auf das Können der Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgestimmt, sodass sie zwar gefordert, aber nicht überfordert werden. Abschlusskonzerte nach dieser Probenwoche geben den jungen Talenten ein angemessenes Podium, um ihren Leistungsstand vor größerem Publikum zu präsentieren.

BESETZUNG UND AUSWAHL

Für die Arbeitsphase des JSO werden folgende Instrumente gesucht:

Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Bassposaune, Tuba, Pauke, Perkussion, Harfe, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass

Die Instrumentengruppen werden von Dozenten betreut (siehe Homepage).

Liegen mehr Bewerbungen vor, als Workshopplätze vorhanden sind, findet ein Probevorspiel statt.

PROGRAMM

Peter Tschaikowsky (1840–1893)

Auszüge aus Nussknacker-Suite op. 71a

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64

Solistin: Miriam Frind

Peter Tschaikowsky (1840–1893)

Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 „Pathétique“

PROBENPHASE 2025

15.–16. März Musikschule Bamberg

(Streicher-Vorproben)

12.–19. April Schullandheim Pottenstein

KONZERTE 2025

19. April Frankenhalle Naila, 18 Uhr

20. April Franz-Goebel-Halle Rödentel, 18 Uhr

21. April Joseph-Keilberth-Saal Bamberg, 18 Uhr

Teilnahmegebühr: 250 € (Geschwister je 170 €)

Die Gebühr beinhaltet neben der Probenarbeit mit den Dozenten auch die Übernachtungen, die Verpflegung im Schullandheim Pottenstein, den Instrumententransport und den Bustransfer zum ersten Konzert in Naila. Die Anreise zu den Auftritten in Rödentel und Bamberg ist selbst zu organisieren.



DIRIGENT

Till Fabian Weser wurde 1965 in Bloomington, USA geboren. Er dirigierte bereits Orchester wie die Junge Deutsche Philharmonie, Bamberger Symphoniker, Düsseldorfer Symphoniker, Nürnberger Symphoniker, Hofer Symphoniker oder Jenaer Philharmonie.

Er ist langjähriges Mitglied der Bamberger Symphoniker und war viele Jahre künstlerischer Leiter und Dirigent der von ihm gegründeten Sommer Oper Bamberg.

Seit 2012 setzt sich Till Fabian Weser als Dirigent des Jugendsymphonieorchesters Oberfranken für den musikalischen Nachwuchs in der Region ein.